

	<p>Objekt: Handtuch</p> <p>Museum: Förder- und Heimatverein Stadt und Kloster Jerichow e.V. Steinitzer Weg 5 39319 Jerichow theresia.gebauer@online.de</p> <p>Inventarnummer: V 1885-D</p>
--	--

## Beschreibung

Das weiße Handtuch im Gerstenkorn-Gewebe weist ein rotes Kreuzstich-Monogramm "M S" auf.

Gerstenkorngewebe:

"Gewebe mit einer gut gegliederten, grobkörnigen Oberfläche. Die Bindungsart ist abgeleitet von der Leinwandbindung - in der Weise, dass mehrfach kreuzende Fadenflottierungen in Kette und Schuss entstehen. Kurz gesagt - leicht zu merken: Typisches Bindungsbild: 2 Kett- und 2 Schussfäden liegen kreuzweise flott und bilden das "Korn". Die Bindung findet vor allem Einsatz bei Handtüchern aus Baumwolle, Halbleinen oder Leinen. Gerstenkorngewebe sind sehr saugfähig und haben aufgrund der narbigen Struktur eine gut frottierende Wirkung."

Quelle:

IBENA Technodeco.de / Glossar

## Grunddaten

Material/Technik:

Leinen

Maße:

L 122 cm B: 37 cm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Jerichow

[Zeitbezug] wann 1920

wer

wo

## Schlagworte

- Handtuch
- Monogramm